

Ver.di: Erhalt des Streikrechts im ÖPNV

Berlin. Ver.di fordert die Mitglieder des Europäischen Parlaments auf, bei ihrer Beratung am heutigen Dienstag den Vorschlag zur Einschränkung des Streikrechts im Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) eindeutig abzulehnen. Dies teilte die Gewerkschaft am Freitag mit. Auf Vorschlag der Liberaldemokratischen Fraktion im Europäischen Parlament habe der konservative Berichterstatter Mathieu Grosch in seinem Bericht aufgenommen, daß im Falle von Streikmaßnahmen ein Mindestservice im Personenverkehr in den Mitgliedstaaten aufrechtzuerhalten sei. »Dieser Vorschlag zielt direkt gegen Gewerkschaften und ihr Grundrecht auf Arbeitskampf und würde internationale Abkommen auf Streikrecht der Internationalen Arbeitsorganisation IAO verletzen«, warnte Christine Behle, ver.di-Bundesvorstandsmitglied für den Fachbereich Verkehr, in Berlin. (jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/215893.ver-di-erhalt-des-streikrechts-im-öpnv.html>